

Dienstag, 27. Mai 2008

FC Neuenmarkt – ASV Markschorgast 1:0 (0:0)

Tore: 1:0 M.Dogru (90.)

Schiedsrichter: Mäusbacher (Furth am Berg)

Zuschauer: 100

Der FC Spielte mit:

Hahn, Horter, Grieshammer, Wohlfart, Haas (65. Korkmaz), Hergesell (58. Warzecha), Seebach, Karademir, Kimmich, Promeuschel, A.Dogru (77. M.Dogru)

In der Schlussminute stellte FC-Spielertrainer Metin Dogru den glücklichen, aber keineswegs unverdienten FC-Sieg sicher. Die Gäste waren in der ersten Halbzeit viel zu passiv. Ihre Spielweise ließ nicht erkennen, dass es für sie um sehr viel ging. Nach dem Wechsel spielte der ASV dann doch etwas engagierter. Glück hatte die FC-Elf als Schlussmann Hahn nach einem Eckball von einem eigenen Mitspieler behindert wurde, der Ball aber nicht den Weg ins Neuenmarkter Tor fand. In der 75. Minute schien dann die Entscheidung zu Gunsten des Tabellenzweiten zu fallen. Tautermann trat zum Strafstoß an, doch FC-Keeper Hahn reagierte glänzend und holte den Ball aus der unteren rechten Ecke. In der Schlussphase legte Neuenmarkt nochmals nach. Gästekeeper Kolmann reagierte zunächst bei Kimmichs Schuss großartig, hatte dann aber bei M.Dogrus Kopfball keine Chance. Neuenmarkt imponierte mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung. Eine tadellose Leistung muss man auch Schiedsrichter Mäusbacher bescheinigen.

Donnerstag, 22. Mai 2008

FC Neuenmarkt - TSV 08 Kulmbach 2:2 (1:2)

Tore: 1:0 Haas (7.); 1:1 und 1:2 Früh (30. und 44.); 2:2 A. Dogru (52.)

Schiedsrichter: Pröll (Bayreuth)

Zuschauer: 100

Der FC Spielte mit:

Hahn, Horter, Grieshammer, Wohlfart, Haas (80. Warzecha), Hergesell, Seebach, M.Dogru, Karademir (75. Korkmaz), Kimmich (85. Kraus), A.Dogru

Ein gutes Spiel beider Mannschaften, wobei die Nullachter in der ersten Halbzeit Vorteile hatten, die Neuenmarkter nach dem Wechsel.

Wie aus heiterem Himmel ging Neuenmarkt in der 7. Minute in Führung, als Haas eine Flanke von Spielertrainer M. Dogru aus kurzer Distanz in den Winkel köpfte.

Tauber (TSV 08) traf mit einem Freistoß in der 15. Minute nur die Latte. Früh brachte die Nullachter bis zur Pause mit 2:1 in Front.

Nach dem Wechsel kam Neuenmarkt schnell zum Ausgleich. Im Anschluss an einen Freistoß war A. Dogru zur Stelle und ließ Torwart Bauer dabei schlecht aussehen.

Donnerstag, 15. Mai 2008

ATS Wartenfels - FC Neuenmarkt 4:3 (2:1)

Tore: 0:1 A. Dogru (3.); 1:1 Chudy (20.); 2:1 Zapletal (27.);

3:1 Zapletal (32.); 3:2 Kimmich (82.); 4:2 Peressoni

(86. /Foulelfmeter); 4:3 Horter (88. /Foulelfmeter)

Schiedsrichter: Kohles (Klemtettau)
Zuschauer: 130

Der FC Spielte mit:

Hahn, Horter, Warzecha, Wohlfart, Haas (70. Promeuschel), Seebach, S.Dogru (76. Held), I.Karanfil, Karademir (80.Grieshammer), Kimmich, A.Dogru

Bereits in der 3. Minute erzielte Ex- ATS - Spieler Ayhan Dogru das 1:0 für Neuenmarkt. Die Wartenfelser verfielen nun, wie schon oft in dieser Saison, in eine hektische Spielweise. So boten sich den Gästen gute Kontermöglichkeiten. In der 20. Minute glich Chudy nach einer klasse Flanke von Wolf per Kopf zum 1:1 aus. Kurze Zeit verfehlte FC-Routinier Seebach das ATS-Tor nur knapp. Einen Freistoß von Peressoni konnte FC-Torhüter Hahn in der 27. Minute nur abklatschen, Zapletal versenkte den Abpraller zur 2:1 Führung für den ATS. Ein tolles Zusammenspiel der Wartenfelser Tschechen in der 52. Minute hatte das 3:1 durch Zapletal zur Folge. Die Einheimischen dominierten nun klar die Partie und erspielten sich gute Möglichkeiten. Die „Eisenbahner“ kamen nur noch selten vor das Wartenfelser Tor und vergaben ihre Chancen kläglich. Nach einem Freistoß von Karanfil gelang Kimmich per Kopf der 2:3 Anschlussstreffer für Neuenmarkt. In der 86 Minute wurde Angels im Neuenmarkter Strafraum von Wohlfahrt zu Fall gebracht Den fälligen Strafstoß verwandelte Peressoni sicher zum 4:2. Im Gegenzug gab es Foulelfmeter für die Gäste, den Horter ebenfalls versenkte. Aus einer starken Wartenfelser Mannschaft ragten Käppel, Chudy und Zapletal noch heraus. Schiedsrichter Kohles leitete die Begegnung gewohnt souverän.

Donnerstag, 8. Mai 2008

Vatan Spor Kulmbach - FC Neuenmarkt 1:4 (0:0)

Tore: 1:0 E. Caliskan(60.); 1:2 A. Dogru (72.); 1:3 A. Dogru (80.); 1:4 A. Dogru (88.);
Schiedsrichter: Dietrich (Lauenstein)
Zuschauer: 70

Der FC Spielte mit:

Hahn, Horter, Grieshammer (65. Warzecha), Wohlfart, Haas, Promeuschel (80. Held), S.Dogru, I.Karanfil, Karademir (85.Kraus), Kimmich, A.Dogru

In der Anfangsphase hatte Vatan Spor das Spiel im Griff. Die Kulmbacher waren spritziger und lauffreudiger als die Gäste, vergaben jedoch gute Chancen zur Führung. Nach einer guten halben Stunde knallte Gästespieler S. Dogru den Ball an die Latte. In der zweiten Halbzeit brachte E. Caliskan, der im Strafraum zwei Neuenmarkter ausspielte, seine Mannschaft in Führung. S.Dogru glich mit einem 16-Meter-Schuss aus, A Dogru staubte wenig später zum 1:2 ab. Nun warfen die Gastgeber alles nach vorne. Daraus resultierten Konter für die Neuenmarkter. In der 80. Minute sorgte A.Dogru, der kurz vorher mit einem Heber die Latte getroffen hatte, für die Vorentscheidung. Derselbe Spieler machte in der 88. Minute mit dem 1:4 den Hattrick perfekt. Schiedsrichter Dietrich leitete die Partie überragend.

Donnerstag, 1. Mai 2008

FC Neuenmarkt - SV Krögelstein 2:0 (1:0)

Tore: 1:0 Kimmich (43.); 2:0 A. Dogru (88.)
Schiedsrichter: Kodisch (Gefrees)
Zuschauer: 70

Der FC Spielte mit:

Hahn, Horter, Grieshammer, Wohlfart, Haas, S.Dogru (70. Warzecha), I.Karanfil (87.Kraus), Karademir, Seebach (50.Korkmaz), Kimmich, A.Dogru

Die Krögelsteiner machten in den ersten 20 Minuten klar das Spiel und waren sowohl läuferisch als auch spielerisch überlegen. Vor dem FC-Strafraum waren sie allerdings mit ihrem Latein am Ende. Kurz vor der Pause ging Neuenmarkt in Führung: Wieder ein langer Ball von Karanfil auf Kimmich, dessen Gegenspieler Peter unterschätzte die Situation, und mit einem Schuss ins lange Eck war Kinunich aus neun Metern erfolgreich.. Nach dem Wechsel kam der FC Neuenmarkt etwas besser ins Spiel, doch zahlreiche Torchancen wurden zum Teil kläglich vergeben. So allmählich begann dann auch das große Zittern, denn Krögelstein drängte auf den Ausgleich. Die Erlösung folgte in der 88. Minute, als Promeuschel einen herrlichen Flügelwechsel zu Kimmich einleitete. Der legte für den freistehenden A. Dogru auf; der aus vier Metern überlegt zum 2:0-Endstand verwandelte. Bester Mann auf dem Spielfeld war Schiedsrichter Kodisch.

Montag, 28. April 2008

TSV Neudrossenfeld II - FC Neuenmarkt 2:1 (0:0)

Tore: 1:0 Stratmeier (48./Foulelfmeter); 2:0 Knoll (63.); 2:1 Kimmich (81.)

Schiedsrichter: Fritsch (ASV Stübig)

Zuschauer: 110

Der FC Spielte mit:

Hahn, Horter, Grieshammer, Wohlfart, Haas (65. S.Dogru), I.Karanfil, Karademir, Seebach, M.Dogru, Kimmich, A.Dogru (82. Korkmaz)

Vieles spielte sich im Mittelfeld ab, Torgefahr konnten beide Sturmreihen erst gegen Ende der ersten Halbzeit entwickeln. Nach dem Wechsel ein anderes Bild. Das Spiel nahm Tempo auf, Chancen häuften sich Als J.Schirmer im Strafraum der Neuenmarkter nur regelwidrig gestoppt werden konnte, verwandelte Stratmeier den fälligen Elfmeter eiskalt (48.). Neuenmarkt war nun bemühter, musste aber nach feiner Kombination das 0:2 hinnehmen. Silvio Knoll schob überlegt ins lange Eck ein. Nun versuchten die Gäste noch einmal alles, doch mehr als der Anschlusstreffer durch Kimmich nach einem krassen Abwehrfehler sprang nicht heraus. Die „Drossenelder“ verdienten sich ein Lob für ihre kämpferische Einstellung. Dabei ragten die beiden eingesprungenen Altliga-Spieler J. Schirmer und H.Reuther noch heraus. Der FC Neuenmarkt hatte in M.Dogru und Seebach seine Besten.

Dienstag, 22. April 2008

FC Neuenmarkt – BC Leuchau 2:2 (2:1)

Tore: 1:0 Kimmich (17.); 1:1 Paus (29.); 2:1 Kimmich (38.); 2:2 Buday (80.)

Schiedsrichter: Schrenker (Hollfeld)

Zuschauer: 100

Der FC Spielte mit:

Hahn, Horter, Grieshammer (60. Warzecha), Wohlfart, Haas, Korkmaz, Promeuschel (45. Karademir), Seebach, M. Dogru, Kimmich (82. Kraus), A. Dogru

Leuchau begann sehr forsch. Erst nach einer Viertelstunde kam Neuenmarkt besser ins Spiel. A. Dogru traf aus sieben Metern nur die Latte des Gästetores. Kimmich machte es wenig später besser, als er nach schönem Zuspiel von A. Dogru den Gästeeper Krüger mit einem herrlichen Lupfer bezwang. Beim Ausgleich konnte Paus aus kurzer Distanz ungehindert einköpfen. Erneut Kimmich besorgte die 2: 1-Pausenführung, als er im Anschluss an einen Freistoß von M. Dogru den Ball ins Tordreieck köpfte.

A. Dogru verpasste allein vor Torwart Krüger das mögliche 3:1. Nach dem Wechsel kam Neuenmarkt nicht mehr so gut ins Spiel. Dennoch boten sich A. Dogru und Kimmich klare Möglichkeiten. So kam es, wie es kommen musste: Nach einem Neuenmarkter Ballverlust im Mittelfeld spielte Leuchau schnell nach vorne. Dabei ließ der Unparteiische Schrenker ein Handspiel der Gäste ungeahndet. Buday war zur Stelle und markierte den Ausgleich.

Samstag, 19. April 2008

FC Neuenmarkt - SV Heinersreuth 2:0 (2:0)

Tore: 1:0 M. Dogru (26.); 2:0 Kimmich (30.)

Schiedsrichter: Beierlipp (Steinberg)

Zuschauer: 100

Der FC Spielte mit:

Hahn, Horter, Grieshammer, Wohlfart, Lange, Haas, Karademir (68. Korkmaz), Seebach, M. Dogru (90. Kraus), Kimmich, A. Dogru (79. Warzecha)

In einer schnell geführten ersten Halbzeit dominierte Neuenmarkt. Als FC-Spielertrainer Metin Dogru von der Heinersreuther Abwehr nicht energisch angegriffen wurde, zog er ab und traf aus 16 Metern zum 1:0. Nach einer halben Stunde erhöhte Torjäger Kimmich nach einer Flanke von Lange per Kopf auf 2:0.

Auch in den ersten 20 Minuten der zweiten Halbzeit gab Neuenmarkt den Ton an. In der 57. Minute wurde ein Fallrückzieher von Ayhan Dogru von der Linie gekratzt, ebenso Langes Kopfball nach der folgenden Ecke. Die Gäste hatten ihre einzige Torchance, als FC-Torwart Hahn den Ball nicht festhalten konnte. Bursian traf aber das leere Tor nicht.

In der restlichen Spielzeit beschränkte sich Neuenmarkt darauf, den 2:0-Vorsprung zu verwalten.

Dienstag, 15. April 2008

VfR Neuensorg - FC Neuenmarkt 2:1 (1:0)

Tore: 1:0 Ziga (2.); 2:0 Marecek (65.); 2:1 M. Dogru (84.)

Schiedsrichter: Kratzer (Oberpreuschwitz)

Zuschauer: 135

Der FC Spielte mit:

Hahn, Horter, Grieshammer (76. Korkmaz), Wohlfart (58. I. Karanfil), Warzecha, Haas (70. S. Dogru), Promeuschel, Seebach, M. Dogru, Kimmich, A. Dogru

Im Spiel zwischen dem VfR Neuensorg und dem FC Neuenmarkt erzielte der VfR-Stürmer Ziga durch einen Abstauber den frühen Führungstreffer für die Heimmannschaft. In der 18. Minute gab Schiedsrichter Weiß einen fragwürdigen Handelfmeter für die Gäste aus Neuenmarkt, jedoch scheiterte Promeuschel am glänzend parierenden VfR-Keeper Schramm. In der Folgezeit entwickelte sich ein gutes Kreisklassen-Spiel mit Torchancen auf beiden Seiten. Kurz vor der Pause musste der Neuensorger Koppmeier mit Gelb-Rot vom Platz. Nach der Halbzeitpause versteckten sich die in Unterzahl spielenden Gastgeber nicht. Nach guter Vorarbeit von Huhn erhöhte Marecek in der 65. Minute auf 2:0. Neuenmarkt warf jetzt alles nach vorne, es reichte aber nur noch zum Anschlusstreffer durch M. Dogru kurz vor dem Schlusspfiff.

Montag, 7. April 2008

FC Neuenmarkt – SSV Peesten 1:1 (0:1)

Tore: 0:1 B. Täuber (15. /Foulelfmeter); 1:1 S. Dogru

Schiedsrichter: Kratzer (Oberpreuschwitz)

Zuschauer: 80

Der FC Spielte mit:

Hahn, Horter, Grieshammer, Wohlfart (55.Korkmaz), S.Lange, Haas (80. Karademir), Promeuschel (70. S.Dogru), Seebach, M.Dogru Kimmich, A.Dogru

Mit einem leistungsgerechten Remis trennten sich beide Mannschaften in diesem Spiel, das zwei grundverschiedene Halbzeiten hatte. Während die Gäste in der ersten Halbzeit klar tonangebend waren und durch B. Täuber auch mit einem sicher verwandelten Foulelfmeter in Führung gingen, war Neuenmarkt nach dem Wechsel die dominierende Mannschaft. Peesten machte von Beginn an sehr viel Druck, und FC-Keeper Hahn reagierte wiederholt großartig. Als Wohlfart den Peestener Tauer im Strafraum zu Fall brachte, ließ B. Täuber mit dem anschließenden Strafstoß Torwart Hahn keine Chance. Die Neuenmarkter kamen nach der Pause wie umgewandelt aus der Kabine und bestimmten das Spiel. Zunächst vergab A. Dogru aus fünf Metern eine Riesenmöglichkeit. Es dauerte bis zur 74. Minute, ehe S. Dogru mit einem Freistoß, bei dem Gästekeeper Dörre keine allzu gute Figur abgab, den Ausgleich erzielte. Neuenmarkt setzte nach, doch die Gäste blieben mit Kontern stets gefährlich. In der hektischen Schlussphase verlor der Unparteiische etwas die Übersicht und schickte nacheinander Löhlein und 5. Dogru in der 79. Minute mit der Ampelkarte vom Platz.

Donnerstag, 27. März 2008

VfB Kulmbach II - FC Neuenmarkt 0:2 (0:1)

Tore: 0:1 Kimmich (23.); 0:2 Kimmich (89.)

Zuschauer: 30

Der FC Spielte mit:

Hahn, Horter, Grieshammer, Wohlfart, Warzecha (65. S.Dogru), Karanfil, Haas (88. F.Vogler), Karademir, M.Dogru (88. Hörath), Kimmich, A.Dogru

Beide Mannschaften begannen verhalten, wobei der VfB in der 13. Minute die einzige

nennenswerte Chance zu verzeichnen hatte. Eichner wurde mustergültig von Schinzel freigespielt und hatte mit seinem Seitfallzieher Pech, dass der Ball nur knapp am langen Pfosten vorbei ging. Das abseitsverdächtige 0:1 für die Neuenmarkter fiel aus dem Nichts. Kimmich musste den Ball an Keeper Jonak nur noch vorbeilegen. In der Folgezeit zeichneten sich die Neuenmarkter als die aktivere Mannschaft aus. Wer gedacht hatte, die Kulmbacher würden nach der Pause einen Gang höher schalten, sollte sich täuschen.. Die Neuenmarkter kamen immer wieder zu Chancen. In der 75. Minute ahndete der gut leitende Schiedsrichter ein Foul von Eichner als Tätlichkeit und stellte ihn mit Rot vom Platz. Der VfB warf in Unterzahl noch einmal alles nach vorne, kam dabei aber nicht mehr zu zwingenden Torchancen. In der 89. Minute blieb es wiederum Kimmich vorbehalten, nach einem Konter den 0:2-Endstand zu erzielen. Beim VfB gefielen lediglich die Routiniers Popp und Hasemann. Der FC Neuenmarkt überzeugte mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung.

Dienstag, 11. März 2008

BSC Kulmbach - FC Neuenmarkt 2:2 (1:0)

Tore: 1:0 Giovanudis (30.); 2:0 Zrenner (67.); 2:1 Grieshammer (73.); 2:2 Dogru (90.)

Schiedsrichter: Schramm (Bindlach)

Zuschauer: 110

Der FC spielte mit:

Hahn, Horter, Grieshammer, Wohlfart, Korkmaz (80. Seebach), Karanfil, Promeuschel (25. Warzecha), Haas (70. Karademir), M. Dogru, Kimmich, A. Dogru

In der ersten Halbzeit sahen die Zuschauer ein durchaus sehenswertes Spiel, in dem der BSC klar überlegen war. Pech für die Gastgeber, dass Simon nur die Querlatte traf (14.). So dauerte es bis zur 30. Minute, ehe Giovanudis die Blaicher mit 1:0 in Front brachte. Während bis dahin keine einzige Tormöglichkeit hatten, vergaben die Blaicher einige Chancen leichtfertig. Nach dem Seitenwechsel wurde das Match zunehmend schwächer. Zwar baute Zrenner in der 67. Minute durch ein schönes Freistoßtor den BSC-Vorsprung auf 2:0 aus, doch mit zunehmender Spieldauer die „Eisenbahner“ stärker auf. In der 77. Minute gelang Grieshammer der 1:2 Anschlusstreffer. In der 90. Minute zeigte der Unparteiische dem Blaicher Akteur Popp die Gelb-Rote Karte. Glück für den FC, dass M. Dogru in der Nachspielzeit der Ausgleich gelang.

Donnerstag, 8. November 2007

FC Neuenmarkt - SV Motschenbach 2:3(1:0)

Tore: 1:0 A. Dogru (45.); 1:1 Steinlein (48.); 2:1 M. Dogru (71.); 2:2 und 2:3 Herbst (75. und 88.)

Schiedsrichter: Meisel (Heinersreuth)

Zuschauer: 120

Der FC spielte mit:

D. Hahn, Horter, Düthorn, Wohlfart, Lange, Korkmaz (89. Kraus), Haas, Promeuschel (54. Held), M. Dogru, A. Dogru, Kimmich

Der SV Motschenbach hatte in der ersten Halbzeit etwas mehr vom Spiel, doch lag

Neuenmarkt zur Pause mit 1:0 vorne. Promeuschel passte auf Kimmich, der brachte A. Dogru ins Spiel, der zunächst an Torwart Hessel scheiterte, aber im Nachschuss erfolgreich war. Kimmich verpasste unmittelbar nach der Pause aus acht Metern das 2:0. Postwendend fiel der Ausgleich, als FC-Torwart Hahn einen Freistoß zwar noch an die Latte lenken konnte, doch Steinlein den Abpraller verwertete. Das Spiel wogte jetzt hin und her. Die beste Chance für Neuenmarkt vergab Haas, als er allein auf das Gästetor zulief.

Nach einem Freistoß von S. Lange und Kopfball von Spielertrainer M. Dogru ging Neuenmarkt erneut in Führung. In der Schlussphase schlug Motschenbach durch zwei Freistoßstore von Herbst zu und entführte drei Punkte.

Der Unparteiische Meisel, der sehr arrogant leitete, hatte einen rabenschwarzen Tag und machte auf bei den Seiten Fehler.

Dienstag, 30. Oktober 2007

FC Neuenmarkt – TDC Lindau 1:1 (1:0)

Tore: 1:0 Ziegenthaler (45. Eigentor), 1:1 Düthorn (52. Eigentor)

Schiedsrichter: Jahreis (Bernstein)

Zuschauer: 160

Der FC spielte mit:

D.Hahn, Horter, Düthorn, Wohlfart, I.Karanfil, Korkmaz, Promeuschel, Haas, M.Dogru, A.Dogru (90. Kraus), Kimmich (86. Warzecha)

In einem temporeichen und rassigen Spiel gab es ein gerechtes Remis. Neuenmarkt begann stark. Promeuschel und Kimmich hatten hintereinander zwei gute Möglichkeiten, wobei Kimmich allein vor Torwart Weith den Ball neben das Tor setzte. Die beste Möglichkeit für die „Trimmer“ bot sich Maier in der 28. Minute, doch er schoss über das Tor. Mit dem Pausenpfeiff ging der FC Neuenmarkt glücklich in Führung, nachdem Ziegenthaler einen Ball unglücklich abgefälscht hatte. Das gleiche Missgeschick unterlief Düthorn in der 52. Minute, als er eine Flanke zum 1:1 ins eigene Tor köpfte. Das Spiel wogte hin und her, doch zwingende Torchancen blieben Mangelware, weil sich beide Mannschaften weitgehend neutralisierten. In der Schlussphase ging es noch mal „heiß“ zu. Zunächst wurde Promeuschel von A.Dogru glänzend eingesetzt, doch Gäste-Keeper Weith reagierte bei diesem Distanzschuß glänzend. Die größte Chance für Lindau hatte Meisel in der 86. Minute, als er mit dem Rücken zum Tor in aussichtsreicher Position scheiterte.

Dienstag, 23. Oktober 2007

ASV Marktschorgast - FC Neuenmarkt 0:1 (0:0)

Tor: 0:1 Kimmich (60.)

Schiedsrichter: Rieß (Weidenberg)

Zuschauer: 120

Der FC spielte mit:

D.Hahn, Horter, Grieshammer (37. Wohlfart), Düthorn, Korkmaz, I.Karanfil, Haas, M.Dogru, Promeuschel, A.Dogru (88. Warzecha), Kimmich (90. Kraus)

Im Nachbarderby verließen die Gäste aus Neuenmarkt den Steinhügel als glücklicher Sieger. In der ersten Halbzeit hatte der ASV mehr vom Spiel und verzeichnete durch KoIb (6.), Hain (27.) und Höllerl (35.) erstklassige Chancen. Bei etwas Schussglück hätten die Gastgeber

leicht in Führung gehen können. In der 47. Minute traf Höllerl aus einem Meter Entfernung das leere Tor nicht, sondern nur den Pfosten. So kam es, wie es kommen musste; Ein Konter mit Flanke von links, und Kimmich - vollkommen unbedrängt - brauchte nur noch einzunicken. Damit war das Spiel entschieden, denn die Einheimischen verfielen von diesem Zeitpunkt an in Hektik und kamen bis zum Schluss zu keinerlei Torchancen mehr. Schiedsrichter Rieß hatte mit dem sehr harten Spiel große Mühe, machte aber seine Sache ordentlich.

Dienstag, 16. Oktober 2007

TSV 08 Kulmbach - FC Neuenmarkt 1:0 (0:0)

Tor: 1:0 Haniacher (64.).

Schiedsrichter: Romig (Rothenkirchen)

Zuschauer: 100

Der FC spielte mit:

D.Hahn, Horter, Düthorn, Grieshammer (80. Kraus), Wohlfart, Korkmaz, Haas (60. Warzecha), Promeuschel, M.Dogru, A.Dogru, Kimmich

Beide Mannschaften begannen sehr nervös. In der 5. Minute hatte der TSV 08 die erste Chance nach einer Unsicherheit des Gästekeepers. Danach ging es hin und her mit leichten Feldvorteilen der Heimmannschaft. In der zweiten Halbzeit kamen die Neuenmarkter besser ins Spiel, jedoch ohne eine nennenswerte Torchance zu verzeichnen. In der 64. Minute gelang Hamacher nach einem langen Ball von Kilic der verdiente Führungstreffer für die Nullachter. Ab diesem Zeitpunkt legten die Einheimischen die Nervosität ab und hatten noch einige hochkarätige Chancen, die sie aber kläglich vergaben. Dem TSV 08 gelang ein glücklicher, jedoch nicht unverdienter Sieg.

Dienstag, 9. Oktober 2007

FC Neuenmarkt - Vatan Spor Kulmbach 3:1 (1:0)

Tore: 1:0 A. Dogru (14.); 1:1 Gencir (69.); 2:1 A.Dogu (86.); 3:1 Promeuschel (87.)

Schiedsrichter: Fickenscher (Weidenberg)

Zuschauer: 120

Der FC spielte mit:

D.Hahn, Horter, Düthorn, Grieshammer, Korkmaz (86. Kraus), I.Karanfil (85. Warzecha), Haas, M.Dogru, Promeuschel, A.Dogru, Kimmich (74. Wohlfart)

Ein verdienter Sieg der „Eisenbahner“, die aber ihre Anhänger auf eine große Geduld spannten. Allein Marco Kimmich hätte die Partie im Alleingang entscheiden können, so zahlreich waren seine Torchancen. Zum Glück für den FC treffen seine Mitspieler. und der Torjäger wird sicherlich wieder bessere Zeiten. erleben. Als A. Dogru nach einer Viertelstunde geschickt in Szene gesetzt wurde, brachte dieser Neuenmarkt mit 1:0 in Führung. Danach stellte die FC-Elf allerdings das Spielen ein. Vatan Spor kam auf, ohne sich allerdings zwingende Torchancen zu erspielen.

Nach dem Wechsel nahmen die Neuenmarkter das Heft wieder in die Hand. Kimmich hatte in dieser Phase gleich vier „Hundertprozentige“, wobei er einmal am Pfosten scheiterte. Gencir gelang der überraschende Ausgleich. Als die Platzherren dann nochmals Druck machten, stellte sich auch der

verdiente Sieg ein. A. Dogru und Promeuschel, der zuvor allein an Torwart Kayi scheiterte, besorgten den 3:1 Endstand.

Samstag, 6. Oktober 2007

SV Krögelstein - FC Neuenmarkt 1:1 (0:1)

Tore: 0:1 A. Prommeuschel (28.); 1:1 H. Bergmann (87.)

Schiedsrichter: Lang (Unterleiterbabach)

Zuschauer: 80

Der FC spielte mit:

D.Hahn, Horter, Heidenreich (50.Held), Grieshammer, Korkmaz (65. Kraus), Wohlfart, Warzecha, Haas, Promeuschel, A.Dogru, Kimmich

Trotz deutlichem Chancenplus musste Krögelstein bis kurz vor Schluss warten, um zumindest mit einem Teilerfolg belohnt zu werden. Neuenmarkt ging mit einer der ersten Chancen glücklich in Führung. Noch vor der Pause hätte E. Türk den Ausgleich erzielen müssen, als er mehrere Neuenmarkter Verteidiger ausspielte, aber am starken Gästetorwart Hahn scheiterte. Im zweiten Durchgang machte Krögelstein noch mehr Druck. Die Folge waren immer wieder gefährliche Torszenen. Die Krögelsteiner Hintermannschaft ließ zwar kaum Gästechancen zu, dennoch musste Torwart Sittig einige Male auf der Hut sein. Kurz vor Schluss gelang H. Bergmann der mehr als verdiente Ausgleich. Alles in allem zeigte der SV Krögelstein eine ausgezeichnete kämpferische Leistung, das spielerische Element ist nach wie vor ersichtlich. Der erfahrene Schiedsrichter Lang leitete die Partie ausgezeichnet.

Dienstag, 2. Oktober 2007

FC Neuenmarkt - TSV Neudrossenfeld II 0:2 (0:1)

Tore: 0:1 und 0:2 Wendel (11. und 88.)

Schiedsrichter: Dietrich jun. (Lauenstein)

Zuschauer: 100

Der FC spielte mit:

Hahn, Horter, Düthorn, Grieshammer, Korkmaz, Heidenreich, I.Karanfil, Promeuschel, Haas, A.Dogru, Kimmich

Neuenmarkt schien in der ersten Halbzeit total von der Rolle. Die Gäste hatten ein leichtes Spiel und führten auch zur Pause völlig verdient mit 1:0. FC-Keeper Hahn verhinderte einen höheren Rückstand. Hinzu kam Unvermögen der „Drossenfelder“. Die einzige Chance für die Gastgeber bot sich A. Dogru in der 18. Minute, als dieser nach Zuspiel von Haas den Ball aber über die Latte setzte. Nach der Pause war plötzlich eine andere Heimelf auf dem Platz, die jetzt klar das Spiel bestimmte. Allein Kimmich hatte nacheinander vier dicke Möglichkeiten, doch dem FC-Torjäger klebte einfach das Pech an den Füßen oder am Kopf. Was er auch anstellte, der Ball wollte einfach nicht in das Tor der Gäste. Kurz vor Schluss leistete sich Düthorn völlig unbedrängt einen kapitalen Abspielfehler, Wendel nahm das Geschenk dankend an und verwandelte zum 0:2-Endstand. Neuenmarkt hätte aufgrund der Leistungssteigerung nach dem Wechsel ein Remis verdient gehabt, hatte sich jedoch die

Niederlage durch die verschlafene erste Halbzeit selbst zuschreiben. Der erst 16-jährige Schiedsrichter Dietrich bot eine tadellose Leistung.

Dienstag, 25. September 2007

BC Leuchau - FC Neuenmarkt 2:2 (1:0)

Tore: 1:0 Krüger(32.); 1:1 Kimmich (49.); 2:1 Böhner (62.); 2:2 Kimmich (65.)

Schiedsrichter: Uwe Dietrich / Lauenstein

Zuschauer: 145

Der FC spielte mit:

D.Hahn, Horter, Heidenreich, Düthorn, Wohlfart (80. Warzecha), Korkmaz, Promeuschel, M.Dogru, Haas, A.Dogru (60. Kraus), Kimmich (88. Onofrio)

Im ersten Spielabschnitt hatte Leuchau über weite Strecken das Heft in der Hand. Jedoch sorgte Kimmich bei Angriffen des FC mehrmals für Gefahr. Nach einem Pass von Buday vors Tor vollendete Krüger zur BC- Führung. Mit einem Pfostentreffer vor Pause aus kurzer Distanz ging es in die Halbzeit.

Nach Wiederbeginn prüfte Buday den Neuenmarkter Keeper Hahn, der glänzend parierte. Im Gegenzug glich Kimmich aus, nachdem Torwart Kramarczyk gegen Ayhan Dogru den Ball mit der Faust nicht aus der Gefahrenzone gebracht hatte. Zwar sorgte Böhner für die erneute Leuchauer Führung, doch wenig später glich Kimmich erneut aus, als Promeuschel einen pfeilschnellen Flankenlauf mit einem strammen Schuss abschloss und Kimmich den Ball noch berührte. Nach Foulspiel an Böhner vergab R.Vetter den fälligen Strafstoß und somit den möglichen Sieg der Platzherren.

Unter dem Strich ein gerechtes Unentschieden, da die Neuenmarkter in der zweiten Halbzeit entschlossener zu Werke gingen.

Dienstag, 18. September 2007

FC Neuenmarkt - VfR Neuensorg 1:0 (0:0)



Keine Chance lies unser Flo Grieshammer dem Törjäger des VfR Neuensorg Sven Kunert

Tor: 1:0, S. Lange (64.)

Schiedsrichter: Schwarzmann (Schönfeld)

Zuschauer: 200.

Der FC spielte mit:

Hahn, Horter, Düthorn, Grieshammer, Heidenreich, J.Lange, Wohlfart (45. Korkmaz), Haas, Promeuschel, M.Dogru (85. A.Dogru), Kimmich (89. Kraus)

Vor einer großen Zuschauerkulisse erkämpfte sich Neuenmarkt verdient die drei Punkte. Der Sieg war lediglich in der Schlussphase in Gefahr, als die Gäste nochmals „Gas“ gaben und vor allem mit Standardsituationen durch ihren Spielertrainer und Freistoßspezialisten Kunert gefährlich wurden. Neuenmarkt war in der ersten Halbzeit die tonangebende Mannschaft, doch zwingende Torchancen blieben Mangelware. Die Gäste hatte ihre erste Chance in der 27. Minute, als FC-Keeper Hahn einen Fallrückzieher von Maricek aus dem Winkel holte. Wenig später setzte FC-Torjäger Kimmich einen Handelfmeter über das VfR-Tor. Auch nach dem Wechsel blieb Neuenmarkt spielbestimmend, doch die spielerische Überlegenheit konnte nicht in Tore umgemünzt werden. Erst ein Eckball von Heidenreich brachte in der 64. Minute die Entscheidung, als S. Lange zum 1:0 einköpfte. Die größte Chance zum Ausgleich vergaben die „Sorgere“ in der 83. Minute: Kunert scheiterte mit einem Freistoß an Torwart Hahn, und der abgeprallte Ball wurde von einem VfR-Spieler aus kurzer Distanz neben das Tor gesetzt.

Montag, 10. September 2007

SSV Peesten - FC Neuenmarkt 2:3 (1:2)

Tore: 0:1 Promeuschel (16.); 0:2 M.Dogru (19.); 1:2 Eilner (40.);

2:2 Schott (49./Foulelfmeter); 2:3 A.Dogru (83.)

Schiedsrichter: Heinlein (Bayreuth)

Zuschauer: 150

Der FC spielte mit:

D.Hahn, Horter, Düthorn, Grieshammer, Wohlfart (23. Warzecha), Heidenreich, Seebach (28.A.Dogru), Haas, Promeuschel (80.Kraus), M.Dogru, Kimmich

Die Gäste gingen in allen Mannschaftsteilen von Beginn an sehr aggressiv zu Werke und ließen den SSV nicht wie gewohnt zur Entfaltung kommen. Zudem erzielten sie mit zwei herrlichen Treffern schon frühzeitig eine Zwei-Tore-Führung. Peesten hatte zwischen den beiden Gästetoren mit einem Lattenfreistoß von Karg Pech, doch Neuenmarkt dominierte zunächst weiter die schnelle Begegnung. Erst gegen Ende von Durchgang 1 kam der SSV besser ins Spiel und mit einem 25-Meterknaller noch vor dem Pausenpfiff zum Anschlusstreffer. Das schöne Elfmeter Tor nach Foul an Popov gab den Einheimischen Auftrieb. Dies spiegelte sich auch in Spielanteilen und Torgelegenheiten wider. Zählbares wollte den Gastgebern jedoch nicht gelingen. Mit der zweiten Chance in Halbzeit 2 gelang den Gästen die abermalige Führung. Peesten konnte trotz guter Chancen der Partie keine Wende mehr geben. Der Unparteiische, schickte in der 69. und 70. Minute FC-Spielertrainer Metin Dogru und SSV-Spielführer Dippold vorzeitig mit Gelb-Rot zum Duschen.

Donnerstag, 6. September 2007

FC Neuenmarkt - ATS Wartenfels 0:1 (0:1)



Tor: 0:1, Peressoni (44.)

Schiedsrichter: Kannheisser (Hof)

Zuschauer: 110

Der FC spielte mit:

D.Hahn, Horter, Düthorn (45.Minute, Wohlfart), Grieshammer, Heidenreich, Korkmaz (75.Minute,A.Dogru), Seebach, Promeuschel, Haas (60.Minute,Warzecha), M.Dogru, Kimmich

Die Neuenmarkter waren das gesamte Spiel überlegen, verstanden es aber nicht, die zahlreichen Torchancen zu nutzen. Zu allem Überfluss vergab FC-Spielertrainer Metin Dogru in der 57. Minute einen Foulelfmeter, den ATS.-Keeper Kremer an Kimmich verschuldet hatte. Kurz vor der Pause nutzten die Gäste eine Nachlässigkeit in Neuenmarkts Abwehr. Peressonj hatte keine Mühe, aus kurzer Distanz zu vollenden.

Nach der Pause drängte der FC auf den Ausgleich, den zunächst Promeuschel in der 53. Minute auf dem Fuß hatte. Vier Minuten später setzte M. Dogru den Strafstoß neben das ATS-Gehäuse. Weitere Chancen eröffneten sich vor allem Kimmich. Auf der Gegenseite hatte Peressoni beim einzigen gefährlichen Wartenfelser Angriff nach dem Wechsel Pech, dass er nur den Pfosten traf (85.). Der Unparteiische leitete das faire Spiel korrekt.

Donnerstag, 30. August 2007

SV Heinersreuth – FC Neuenmarkt 1:0 (0:0)

Tor: 1:0 Fiehe (88.)

Schiedsrichter: Meindlschmidt (TSV Schmölz)

Zuschauer: 180

Der FC Spielte mit:

Hahn, Horter, Düthorn, Grieshammer, Heidenreich, Held, Seebach, Promeuschel (82.Minute, A.Dogru), M.Dogru, Wohlfart (80.Minute, Warzecha) , Kimmich

Nach einer kurzen Phase des Abtastens konnte sich Heinerseuth ein leichtes Übergewicht erspielen. Dabei kamen die Stürmer drei Mal in aussichtsreichster Position zum Kopfball. Mit zunehmender Spieldauer konnte die Heimelf den Aktionsradius des Gästespielmachers Seebach und den der Stürmer Kimmich und Metin Dogru entscheidend stören und bekam das Spiel mehr und mehr in den Griff. Den guten Reflexen ihres Torhüters verdankten die Gäste das 0:0 zu Pause. Anfang der zweiten Halbzeit entwickelte sich noch einmal ein heftiger Schlagabtausch, wobei sich die Chancen gleichmäßig verteilten. Mit zunehmender Spieldauer zeigte die Heimelf mehr Siegeswillen und wurde mit dem späten 1:0 durch einen fulminanten Schuss von Rainer Fiehe zum 1:0 belohnt. Mit Schiedsrichter Meindlschmidt stand die Partie unter souveräner Leitung.

Montag, 20. August 2007

FC Neuenmarkt – VfB Kulmbach II 3:1 (0:0)

Tore: 1:0 M. Dogru (57.); 2:0 Promeuschel (78.); 3:0 Kimmich (87.);
3:1 Hasemann (89.)

Schiedsrichter: Rödel (Krötenbruck)

Zuschauer: 120.

Der FC spielte mit:

D.Hahn, Horter, Grieshammer, Düthorn (70.Min, Wohlfart), Heidenreich, Karanfil (35.Min, S.Lange), Seebach, Promeuschel, Haas, M.Dogru (84.Min, A.Dogru), Kimmich

Zunächst bestimmten die Metzsdorfer das Geschehen. Popp kreuzte zwei Mal gefährlich im FC-Strafraum auf. Einmal zeigte sich Torwart Hahn auf dem Posten, dann scheiterte Popp mit einem Kopfball nur knapp. Die beste Möglichkeit für Neuenmarkt hatte Karanfil auf dem Fuß, als er von Haas in der 22. Minute schön eingesetzt wurde, aber im Abschluss Nerven zeigte. Nach der Pause kam Neuenmarkt besser aus den Startlöchern. Seebach bot sich die erste zwingende Möglichkeit, als er im Anschluss an einen Freistoß allein vor Torwart Werner verzog. Nur zwei Minuten später dann die Führung für die FC-Elf: Spielertrainer M. Dogru verwandelte einen Freistoß von Kimmich aus kurzer Distanz. Bei den Gästen musste Hahn dann in der 58. Minute wegen wiederholten Foulspiels mit der Ampelkarte vorzeitig zum Duschen. Die Metzsdorfer blieben aber in Unterzahl weiterhin gefährlich. Popp scheiterte kurz danach mit einem Lattentreffer. Auf der Gegenseite hatten M. Dogru und Haas gute Möglichkeiten. Andy Promeuschel war es vorbehalten, nach schönem Zuspiel von M. Dogru das 2:0 zu markieren. Kimmich erhöhte mit einem Heber auf 3:0. Mit einem haltbaren Schuss ins lange Toreck kam der VfB II durch Hasemann noch zum Ehrentreffer.

Dienstag, 14. August 2007

TSV Harsdorf - FC Neuenmarkt 2:2 (0:1)

Tore: 0:1 Dogru (20.); 0:2 Kimmich (65.); 1:2 Vogel (90./Foulelfmeter); 2:2 Veit (91.)

Schiedsrichter: Hahn (Weißdorf)

Zuschauer: 150

Der FC spielte mit:

Hahn, Horter, Düthorn, Grieshammer, Heidenreich, Karanfil, Seebach, Promeuschel, Haas, M.Dogru (85.Minute, Wohlfart) , Kimmich (90.Minute, A.Dogru)

Von Beginn an entwickelte sich ein schnelles Spiel. Beide Mannschaften bemühten sich, ihren ersten Sieg einzufahren. In der 18. Minute tauchten die Neuenmarkter erstmals gefährlich vor dem Harsdorfer Tor auf. Haas scheiterte freistehend an Torwart Dörfler. Eine Minute später scheiterte Vogel auf der Gegenseite knapp. In der 20. Minute erzielten die Gäste nach schönem Spiel über außen das 0:1 durch Dogru. In der Folgezeit wirbelte der wieselflinke TSV-Sturm mit Heumann und Vogel und dem offensiven Mittelfeldspieler Hofmann die Gästeabwehr ein ums andere Mal durcheinander, doch die hochkarätigen Chancen wurden vergeben oder man scheiterte am guten Gästetorwart Hahn. In der 40. Minute Aufregung im Sechzehnmeterraum der Neuenmarkter. Vogel wurde zu Fall gebracht, doch der Pfiff der Unparteiischen blieb aus. In der zweiten Halbzeit das gleiche Spiel. Harsdorf drückte. Neuenmarkt lauerte auf Konter. So fiel das 0:2, als sich Lücken auftaten, in die die Gästestürmer stoßen konnten und dem Torwart keine Abwehrchance ließen. In der 72. Minute sah Gästespieler Düthorn Gelb-Rot wegen Zeitspiels. In der 91. Minute verwandelte Vogel einen unberechtigten Foulelfmeter sicher. Als der FC Stürmer M.Dogru von seinem Gegenspieler im Strafraum zu Boden gezogen wurde, blieb die fällige Elfmeter Entscheidung aus. In der Nachspielzeit konnte der kleinste Harsdorfer, Veit, einen Eckball zum Ausgleich einköpfen. Schiedsrichter Hahn lieferte eine katastrophale Leistung ab. Er traf eine Reihe von Fehlentscheidungen, die letztendlich das Spiel entschieden haben.

Donnerstag, 9. August 2007

FC Neuenmarkt – BSC Kulmbach 1:1 (0:0)

Tore: 0:1 Pollath (88.); 1:1 M. Dogru (90./Foulelfmeter)

Schiedsrichter: Unger (Döhlau)

Zuschauer: 120.

Der FC spielte mit:

Hahn, Horter, Düthorn, Grieshammer, Heidenreich, I.Karanfil, S.Lange, Seebach (Wohlfart, 81.Min), Haas, Promeuschel (A.Dogru, 81.Min), M.Dogru

Ein Kampf auf Biegen und Brechen mit vielen versteckten Fouls auf beiden Seiten. Der Unparteiische zückte nicht weniger als elf Gelbe Karten und zwei Gelb-Rote. Am Ende war das Remis gerecht. Für die FC-Elf, die auf Torjäger Kimmich wegen Urlaub verzichten musste, begann das Spiel viel versprechend, denn nach zehn Minuten bot sich Grieshammer die Chance zum Führungstreffer, als er nach einem Rückpass von Promeuschel abzog und Torwart Neidhart den Ball gerade noch zur Ecke abwehren konnte. Im Gegenzug tauchte Maier plötzlich allein vor FC-Keeper Hahn auf, der allerdings großartig reagierte. Ein Kopfballtor von FC-Akteur Lange in der 35. Minute wurde zu Recht von Schiedsrichter Unger nicht anerkannt, weil sich dieser aufgestützt hatte. Bis zur Pause hatten beide Mannschaften noch Chancen. Die Partie wurde dann zusehends hektischer. Der Blaicher Klaus flog in der 49. Minute mit der Ampelkarte vorzeitig vom Platz. Das Spiel wog jetzt hin und her. Beide Torhüter, Hahn und Neidhart, zeichneten sich wiederholt durch tolle Paraden aus. Wie aus heiterem Himmel gelang den Blaichern dann in der 88. Minute die Führung, als sich Pollath allein durchtankte und zum 0:1 einschoss. In der Nachspielzeit schaffte der FC noch den Ausgleich. A. Dogru schickte seinen Bruder Metin mit einem klugen Pass auf die Reise. Nach einem Foul von Popp verwandelte der FC-Spielertrainer M. Dogru den an ihm

verursachten Foulelfmeter selbst. Kurz vor Schluss sah auch noch der Neuenmarkter Karanfil die Ampelkarte.

Montag, 30. Juli 2007

SV Motschenbach – FC Neuenmarkt 2:2 (0:2)

Tore: 0:1 Kimmich (25.), 0:2 Wohlfart (34.), 1:2 Herbst (54.), 2:2 Braunersreuther

Zuschauer: 80

Schiedsrichter: Meier (Neudrossenfeld)

Der FC spielte mit:

Hahn, Horter, Heidenreich, Düthorn, Wohlfart, I.Karanfil, Seebach, Haas (80.Min. A.Dogru), Promeuschel, M.Dogru, Kimmich

Die FC-Elf fand in diesem Spiel nie seine Linie und ließ die guten Spielanlagen aus der Vorbereitung gänzlich vermissen. In der ersten Halbzeit verlief das Spiel ausgeglichen. Die erste Chance für den FC verwandelte Kimmich mit einem schönen Heber zum 0:1. Benny Wohlfart konnte noch vor der Pause auf 0:2 erhöhen, als er goldrichtig stand und den Ball über die Linie drückte.

In der zweiten Halbzeit verlor der FC dann ganz den Faden und die Motschenbacher kamen immer besser ins Spiel. Folgerichtig gelang ihnen der Anschlusstreffer und schließlich der Ausgleich.

Am Ende musste der FC mit einer Punkteteilung zufrieden sein.